Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 109 (1983)

Heft: 35

Artikel: In den blauen Dunst

Autor: Flückiger-Mick, Hannes

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-609566

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Hannes Flückiger-Mick sprayt

In den blauen Dunst

Bald ist auch Blech aus Plastik

Die Krane fordern ihre Flügel zurück. Die Krane fordern lange gerne davonfliegen. Sie möchten schon lange

Zu den entschlossensten Gegnern der Anti-Baby-Pillen gehören die Kanonen. Sie bangen um ihr Futter.

Wo sind die bunten Käfer geblieben?
Wo sind die bunten Mördern!
Hinter Gitter mit ihren Mördern!

Miniröcke wärmen alte Männerbeine

Wir brauchen vorurteilsfreie Begutachter, nicht Experten

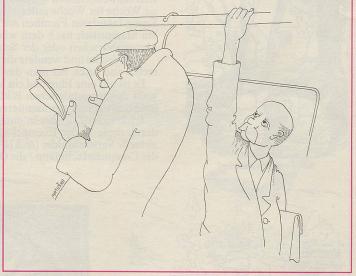
Die neue Zebramode sieht Streifen vor

Dummheit hat Zukunft

Verkürzt die Stunden. So spart ihr Zeit.

Auch welke Lippen küssen gern







De Tockter frooged am Hampedischt: «Ond wie heedesch mit em Appedischt: Do säät de Hampedischt: «Jo wenn Ehr grad nebes Guets omme hettid, wör i nüd nei säge.» Sebedoni

Politisches

Gespräch zwischen zwei jungen Mädchen belauscht: «Was ich mir wünsche, wäre ein Mann, der mich behandelt, als wäre ich eine Wählerin und er ein angehender Politiker, dem ich meine Stimme geben könnte.»

Zwei Politiker stehen in einer lebhaften, hitzigen Diskussion: «Denken Sie daran, von wem Sie schliesslich total abhängig sind und in wessen Diensten Sie stehen!» ruft der eine aus.

«Sie, ich bitte Sie, lassen Sie meine Frau aus dem Spiel!» Hege «Kennen Sie die vier kritischen Phasen der sozialistischen Wirtschaftsplanung?» – «Nein.» – «Ganz einfach: Frühjahr, Sommer, Herbst und Winter!»

Werner Reiser

Kurznachruf

Er nahm an jeder Wahl teil, nur so erlebte er in seinem Leben Wahlfreiheit.